



LEE.SH

Aus dem Norden.  
In die Zukunft.

LEE SH • Hopfenstraße 71 • 24103 Kiel

An den  
Umwelt- und Agrarausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtags  
Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Kiel, den 26. März 2020

## STELLUNGNAHME DES LEE SH ZUM ANTRAG DER ABGEORDNETEN DES SSW, DRUCKSACHE 19/1899, KLIMASCHUTZ IM STRASSENVERKEHR - JETZT!

Sehr geehrter Herr Kumbartzky, sehr geehrte Damen und Herren  
Abgeordneten, sehr geehrte Frau Tschanter,

vielen Dank für die Möglichkeit, eine Stellungnahme zu oben ge-  
nanntem Antrag abzugeben. Gerne kommen wir dem hiermit nach.

Die im Antrag der Abgeordneten des SSW (Drucksache 19/1899) ge-  
forderten Maßnahmen **Geschwindigkeitsbegrenzung auf Autobah-  
nen** und **Überholverbot für LKW auf Autobahnen und Kraftfahr-  
straßen** erscheinen uns grundsätzlich zielführend. Sie haben den  
Vorteil einer schnellen Umsetzbarkeit und sofortigen Wirksamkeit.  
Auch eine **Begrenzung des Kraftstoffverbrauchs** kann den CO<sub>2</sub>-  
Ausstoß im Verkehrsbereich reduzieren. Hierbei geben wir zu be-  
denken, dass diese Maßnahme nur Neuwagen mit hohem Verbrauch  
fossiler Brennstoffe betrifft und keine Auswirkung auf die Wahl der  
Antriebstechnologie hat.

**Für die Erreichung der Klimaziele ist eine schnelle Umstellung  
des Straßenverkehrs auf Elektromobilität unabdingbar und Ver-  
kehr auf Basis 100 Prozent erneuerbarer Energien volkswirt-  
schaftlich geboten.**

In Schleswig-Holstein drängt sich die Elektrifizierung des Verkehrs  
als effiziente Nutzung des aktuell über den Bedarf hinaus produzie-  
ren regenerativen Stroms geradezu auf (2017 wurden bereits 156  
Prozent des Strombedarfs aus erneuerbaren Energien gedeckt).  
Hier haben wir das Potenzial, an den zahlreichen Anlagen zur Erzeu-  
gung von erneuerbarem Strom Schnell-Ladesäulen und Zapfstellen  
für Wasserstoff zu installieren. Dies betrifft vor allem Windenergie-  
anlagen (WEA) und Biogasanlagen (BGA) in der Fläche, zunehmend  
jedoch auch Photovoltaikanlagen (PVA), z. B. an

**Landesverband  
Erneuerbare Energien  
Schleswig-Holstein e.V.**

Hopfenstraße 71  
24103 Kiel

T 0431 22181450  
F 0431 22181458

info@lee-sh.de  
www.lee-sh.de

**Vorsitzender des  
Vorstands**  
Reinhard Christiansen

**Geschäftsführender  
Vorstand**  
Hans-Ulrich Martensen  
Ove Petersen  
Heiko Hansen  
Petra Zahnen

**Bankverbindung**

IBAN  
DE89 2176 3542 0007 4147 73  
BIC GENODEF1BDS  
VR-Bank eG Niebüll

Steuernummer: 20/295/74270  
Vereinsregister: VR 6817 KI  
Amtsgericht Kiel



LEE.SH

Aus dem Norden.  
In die Zukunft.

Hauptverkehrsstraßen oder auf Betriebshöfen von ÖPNV- und Logistikunternehmen/-zentren. Dieses Potenzial gilt es zu nutzen. Vor allem die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen, die in der Nähe solcher Anlagen wohnen oder arbeiten bzw. ansässig sind, hätten den direkten Nutzen. Außerdem würde die vermehrte Nutzung regenerativen Stroms in Schleswig-Holstein den Abschaltstrom und somit Vorurteile gegenüber Anlagen zur Produktion erneuerbarer Energien reduzieren.

Schleswig-Holstein punktet also beim Kraftstoff!

**Der LEE SH fordert, den Zugang zu erneuerbarem Strom als Antriebsstoff für Fahrzeuge deutlich zu erleichtern und seine Kosten zu senken.**

Dafür ist politisches Handeln dringend erforderlich. Der schleswig-holsteinische Landtag sollte entsprechende Gesetzes- bzw. Bundesratsinitiativen auf den Weg bringen:

- Reform der Landesbauordnung LBO zur Erleichterung der Errichtung von Ladesäulen und Zapfstellen an WEA, BGA und PVA
- Befreiung von erneuerbarem Strom für die Nutzung im Mobilitätssektor von allen Umlagen, Abgaben und Steuern; bis zur Erreichung der Befreiung: Einrichtung eines zeitlich begrenzten Experimentierraums Elektromobilität in Schleswig-Holstein
- Zapfstellen und Ladeinfrastruktur als netzdienliche Nebenanlagen zu BGA, WEA und PVA genehmigungsfähig machen (ggf. mit Experimentierklausel)

Nur mit veränderten Rahmenbedingungen kann Schleswig-Holstein auch in der Verkehrswende Vorreiter werden, Klimaschutz auf die Straße bringen, Abschaltstrom reduzieren und die Bürgerinnen und Bürger von den Vorteilen der Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien überzeugen.

Für eine mündliche Erläuterung unserer Stellungnahme und den weiteren Austausch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Fabian Faller

Geschäftsführer

Landesverband Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein e.V.